EXPOLITE

BEDIENUNGS-ANLEITUNG

Expolite TourLED VC 60

led27100



INHALTSVERZEICHNIS

EXPOLITE

01 Überblick

02 Sicherheitshinweise

03 Abmessungen

04 Technische Daten

05 DMX-Steuerung

06 Display-Bedienung

07 Master/Slave-Betrieb

08 XLR-Verkabelung

09 Fehlerbehebung

Jedes Gerät wird vom Hersteller vollständig geprüft und ordnungsgemäß verpackt. Bitte stellen Sie vor Installation und Gebrauch sicher, dass Verpackung und Gerät in einwandfreiem Zustand sind. Bei Transportschäden wenden Sie sich an Ihren Händler und nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb.

Im Rahmen der kontinuierlichen Produktentwicklung können sich technische Daten ohne Vorankündigung ändern.

01 ÜBERBLICK

1.1 Einleitung

Vielen Dank, dass Sie sich für den Expolite TourLED VC 60 entschieden haben. Lesen Sie diese Anleitung vor der Inbetriebnahme sorgfältig durch und bedienen Sie das Gerät ausschließlich gemäß dieser Anleitung, um Schäden und Unfälle durch Fehlbedienung zu vermeiden.

1.2 Produktbeschreibung

Der TourLED VC 60 arbeitet mit 6-in-1-Hochleistungs-LEDs: Jede einzelne LED vereint die sechs Farben Rot, Grün, Blau, Amber, Lime und Cyan (R, G, B, A, L, C). Jede Farbe ist unabhängig dimmbar. Die integrierten Programme umfassen Dimmen, Strobe, Farbwechsel und Überblendungen. Das Gerät zeichnet sich durch lange Lebensdauer, geringe Leistungsaufnahme, gute Farbmischung und hohe Helligkeit aus. Die Ansteuerung erfolgt über das internationale Standardsignal DMX 512.

02 SICHERHEITSHINWEISE

2.1 Sicherheitshinweise

1. Lassen Sie Reparaturen ausschließlich durch qualifiziertes Fachpersonal durchführen.
2. Trennen Sie das Gerät vor Aufbau, Wartung und Transport immer vom Stromnetz.
3. Vermeiden Sie den direkten Blick in die eingeschaltete Lichtquelle.

ACHTUNG

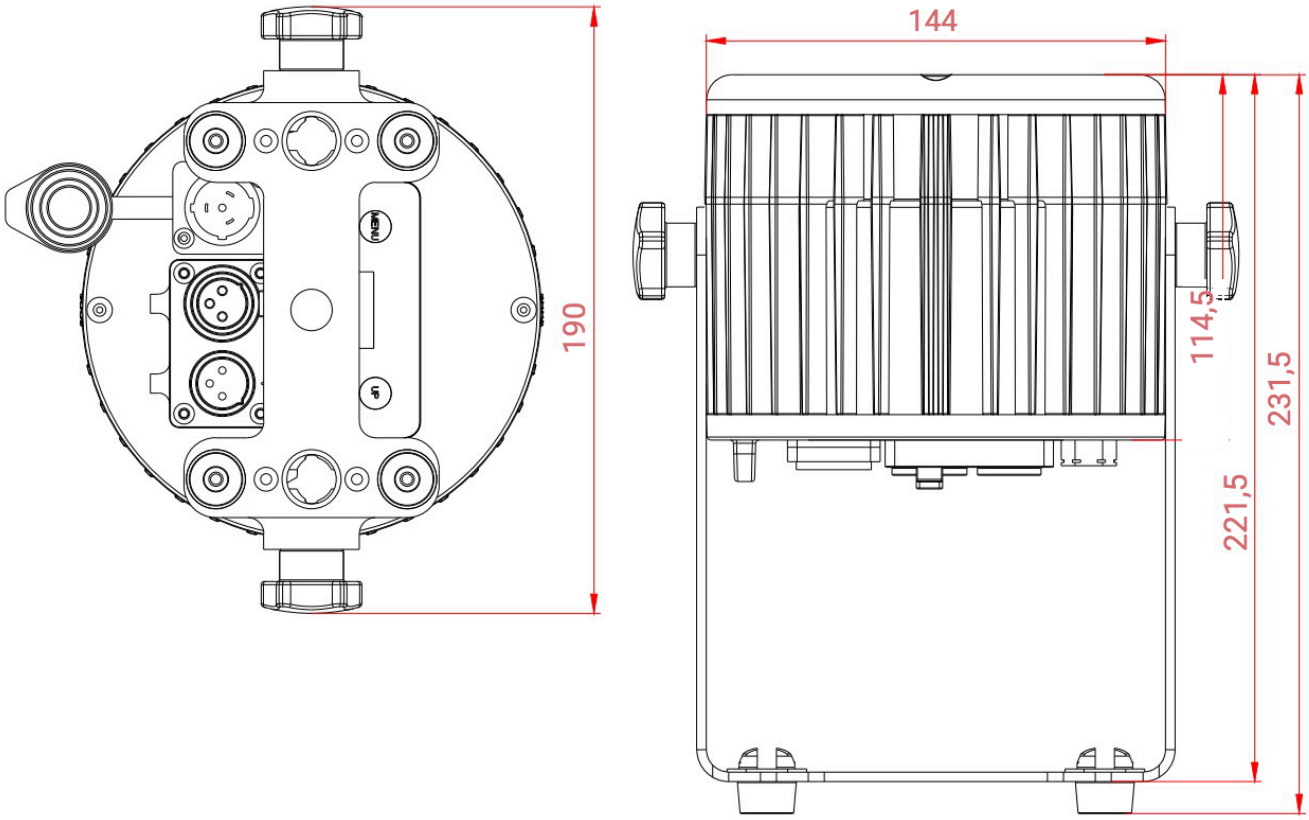
Der Montagebügel dient ausschließlich zum Hängen des Geräts. Er darf nicht als Tragegriff zum Transport verwendet werden. Führen Sie beim Hängen aus Sicherheitsgründen ein Sicherungsseil, das dem 10-fachen Gerätegewicht standhält, durch die Sicherungsöse.

Hinweis: Geräteausfälle, die auf unsachgemäße Handhabung zurückzuführen sind, sind von der Garantie ausgeschlossen.

03 ABMESSUNGEN

EXPOLITE

3.1 Maßzeichnung



Alle Maßangaben in mm.

04 TECHNISCHE DATEN

EXPOLITE

4.1 Technische Daten

Stromversorgung	
Eingangsspannung	AC 100–240 V, 50/60 Hz
Leistungsaufnahme	50 W
Leuchtmittel	
LED-Typ	3 × 20 W 6-in-1-LED — R, G, B, A (Amber), L (Lime), C (Cyan)
Lebensdauer	50 000 – 100 000 h
PWM-Frequenz	1 200 / 2 400 / 4 000 / 12 000 / 16 000 / 20 000 Hz
Optik	
Abstrahlwinkel	15°
Steuerung	
Steuersignal	DMX512 / RDM
Betriebsarten	Stand-alone, Master/Slave, DMX, Vision Control App (Bluetooth)
Kanalmodi	12 CH / 8 CH / 6 CH
Funktionen	Dimmer, Strobe, Farbwechsel, Rainbow, eigene Programme
Schutz und Kühlung	
Temperaturüberwachung	Integriert — bei Überhitzung wird die LED-Leistung automatisch reduziert; aktuelle Leistung und Temperatur sind im Menü abrufbar
Kühlung	Freie Konvektion (lüfterlos)
Schutzart	IP65
Prüfspannung	1,5 kV
Isolationswiderstand	> 2 MΩ
Mechanik	
Abmessungen	Ø 190 × 144 mm (Höhe mit Montagebügel: 231,5 mm)
Gewicht (netto)	2 kg

5.1 DMX-Kanäle — Kanalübersicht und Strobe

6CH	8CH	12CH	Wert	Funktion
–	CH1	CH1	0–255	Master Intensity (Gesamthelligkeit)
CH1	CH2	CH2	0–255	Red
CH2	CH3	CH3	0–255	Green
CH3	CH4	CH4	0–255	Blue
CH4	CH5	CH5	0–255	Amber
CH5	CH6	CH6	0–255	Lime
CH6	CH7	CH7	0–255	Cyan
–	CH8	CH8	0–5	No strobe
			6–20	Not synchronous strobe (slow to fast)
			21–60	Synchronous strobe (slow to fast)
			61–100	Electronic sinewave (slow to fast)
			101–140	Random strobe (slow to fast)
			141–180	Opening pulse (slow to fast)
			181–220	Closing pulse (slow to fast)
			221–255	Electronic squarewave (slow to fast)

Hinweis: Die Kanäle 9–12 stehen nur im 12-Kanal-Modus zur Verfügung (siehe folgende Seiten).

5.1 DMX-Kanäle — Kanal 9 (nur 12-Kanal-Modus)

12CH	Wert	Funktion
CH9	0–5	No effect
	6–10	Color 1 (ruft die im Menü hinterlegte benutzerdefinierte Farbe auf)
	11–15	Color 2
	16–20	Color 3
	21–25	Color 4
	26–30	Color 5
	31–35	Color 6
	36–40	Color 7
	41–45	Color 8
	46–50	Color 9
	51–55	Color 10
	56–60	Auto 1 (Jump: R, G, B, RG, RB, GB)
	61–65	Auto 2 (Fade in-out: R, G, B, A, L, C)
	66–70	Auto 3 (Fade in-out: RG, RB, GB)
	71–75	Auto 4 (Fade in-out: RGBL)
	76–80	Auto 5 (Cross fade: B, GB, G, GR, R, RB)
	81–110	Reserviert
	111–115	Red
	116–120	Green
	121–125	Blue
	126–130	Amber
	131–135	Lime
	136–140	Cyan
	141–145	Yellow
	146–150	Pink
	151–155	Royal Blue
	156–160	Orange
	161–165	Violet
	166–170	Golden
	171–175	2700K

5.1 DMX-Kanäle — Kanal 9 (Fortsetzung) und Kanal 10

12CH	Wert	Funktion
CH9	176–180	3200K
	181–185	4000K
	186–190	5500K
	191–195	6500K
	196–200	RGBL
	201–220	Reserviert
	221–225	CHASE1
	226–230	CHASE2
	231–235	CHASE3
	236–255	Reserviert
CH10	0–255	Auto speed, slow to fast (1–255 BPM)

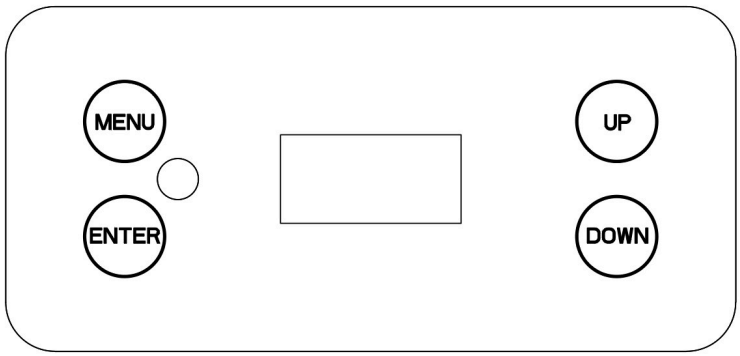
5.1 DMX-Kanäle — Kanal 11 und Kanal 12

12CH	Wert	Funktion
CH11	0–10	No effect
	11	Blue — Blue = full, Red + Green = 0 (step)
	12–50	Red = 0, Green → up, Blue = full (proportional)
	51	Light Blue — Red = 0, Green = full, Blue = full (step)
	52–90	Red = 0, Green = full, Blue → down (proportional)
	91	Green — Red = 0, Green = full, Blue = 0 (step)
	92–130	Red → up, Green = full, Blue = 0 (proportional)
	131	Yellow — Red = full, Green = full, Blue = 0 (step)
	132–170	Red = full, Green → down, Blue = 0 (proportional)
	171	Red — Red = full, Green = 0, Blue = 0 (step)
	172–210	Red = full, Green = 0, Blue → up (proportional)
	211	Magenta — Red = full, Green = 0, Blue = full (step)
	212–250	Red → down, Green = 0, Blue = full (proportional)
	251–255	Blue — Red = 0, Green = 0, Blue = full (step)
CH12	0–10	Verwendet den im Menü eingestellten Dimm-Modus
	11–20	Linear curve
	21–30	Square law curve
	31–40	Inverse square law curve
	41–50	S-curve
	51–60	Linear curve and smooth
	61–70	Square law curve and smooth
	71–80	Inverse square law curve and smooth
	81–90	S-curve and smooth
	91–255	Verwendet den im Menü eingestellten Dimm-Modus

06 DISPLAY-BEDIENUNG

6.1 Bedienfeld

Taste	Funktion
MENU	Menü aufrufen oder zur vorherigen Menüebene zurückkehren
ENTER	Aktuellen Menüpunkt auswählen und bestätigen
UP	Menüauswahl oder Parameterwert erhöhen
DOWN	Menüauswahl oder Parameterwert verringern



Hinweis: Hört die Anzeige auf zu blinken, wird ein Signal empfangen.

6.2 Menübaum

Menü	Untermenü	Werte
Address	–	001–512
Static	Red / Green / Blue / Amber / Lime / Cyan / Strobe	0–255
	Presets	None, Red, Green, Blue, Amber, Lime, Cyan, Yellow, Pink, Royal Blue, Orange, Violet, Golden, 2700K, 3200K, 4000K, 5500K, 6500K, RGBL
Set	Input Source	Vision / DMX512 / Automatic
	Vision APP	Unlink / Visibility / Vision info
	Calibrate	Red / Green / Blue / Amber / Lime / Cyan: 0–255 · Use: Yes / No
	Ch.Mode	12CH / 8CH / 6CH
	Curves	Linear / Square / Inv.Sq / S-Curve / Linear(S) / Square(S) / Inv.Sq.(S) / S-Curve(S)
	PWM	1200HZ / 2400HZ / 4000HZ / 12000HZ / 16000HZ / 20000HZ
	Display	On (dauerhaft an) / Off (nach 2 Minuten aus)
	Lock	YES / NO — Entsperren: UP → DOWN → UP → DOWN → ENTER (Tastensperre nach 2 Minuten)
	Rotate / Intensity	Normal / Rotate 180° · Intensity: 0–255
Custom	Color 1 … Color 10	je Red / Green / Blue / Amber / Lime / Cyan: 0–255
Auto	Auto 1 … Auto 5 / Chase 1 … Chase 3	Run
	Auto speed	0–255 (s)
Program	Chase 1 … Chase 3 → Scene 1 … Scene 25	Red / Green / Blue / Amber / Lime / Cyan / Strobe: 0–255 · Auto: None, Auto 1 – Auto 5 · Auto Speed: 0–255 (s) · Time: 0–255 (s) · Wait: 0–25,5 (s) · Use: Yes / No
Info	Software / Power / Temp. / RDM UID / Serial Number / Device Hours / Source hours / Power Cycles	Version · Leistung in % · Temperatur in °C · RDM-Kennung (wird am Display angezeigt) · Seriennummer (wird am Display angezeigt) · Betriebsstunden · Leuchtmittelstunden · Einschaltzyklen
Reset	Settings / Programs / Send	Yes / No

Hinweis: „Vision“ bezeichnet die drahtlose Steuerung über die Vision Control App. Menüpunkte werden stets so angezeigt wie hier aufgeführt und nicht übersetzt.

6.3 DMX-Adresse einstellen

Drücken Sie im Menü „Address“ die Taste ENTER. Wählen Sie mit UP/DOWN einen Wert von 1–512 und speichern Sie mit ENTER.

6.4 Statische Farbe einstellen

Drücken Sie im Menü „Static“ die Taste ENTER. Wählen Sie mit UP/DOWN den Parameter Red, Green, Blue, Amber, Lime, Cyan oder Strobe, stellen Sie mit UP/DOWN einen Wert von 0–255 ein und speichern Sie mit ENTER.

6.5 Farbkalibrierung

Drücken Sie im Menü „Calibrate“ die Taste ENTER. Wählen Sie mit UP/DOWN den Parameter Red, Green, Blue, Amber, Lime oder Cyan und stellen Sie mit UP/DOWN einen Wert von 0–255 ein. Bestätigen Sie unter „Use“ mit Yes (Kalibrierung aktiv) oder No (Kalibrierung inaktiv) und speichern Sie mit ENTER.

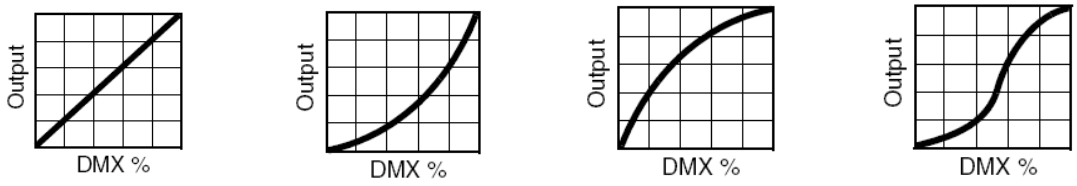
Hinweis: Bei „Use: Yes“ wird der tatsächliche Ausgabewert jeder Farbe anteilig aus dem Kalibrierwert geteilt durch 255 berechnet.

6.6 Kanalmodus einstellen

Drücken Sie im Menü „Ch.Mode“ die Taste ENTER. Wählen Sie mit UP/DOWN den Modus 12CH, 8CH oder 6CH und speichern Sie mit ENTER.

6.7 Dimm-Modus einstellen

Drücken Sie im Menü „Curves“ die Taste ENTER. Wählen Sie mit UP/DOWN die Kurve Linear, Square, Inv.Sq, S-Curve, Linear(S), Square(S), Inv.Sq.(S) oder S-Curve(S) und speichern Sie mit ENTER. Bei den Varianten mit „(S)“ wird das Dimmen zusätzlich zeitlich geglättet.



6.8 Automatische Tastensperre

Drücken Sie im Menü „Lock“ die Taste ENTER. Wählen Sie mit UP/DOWN Yes oder No und speichern Sie mit ENTER. Bei „Yes“ sperrt das Bedienfeld automatisch nach 2 Minuten, um versehentliche Eingaben zu verhindern. Entsperren: Drücken Sie nacheinander UP → DOWN → UP → DOWN → ENTER.

6.9 Benutzerdefinierte Farben

Drücken Sie im Menü „Custom“ die Taste ENTER. Wählen Sie mit UP/DOWN einen Speicherplatz Color 1 bis Color 10, wählen Sie den Parameter Red bis Cyan, stellen Sie mit UP/DOWN den Wert ein und speichern Sie mit ENTER. Die Speicherplätze sind über Kanal 9 (DMX-Wert 6–55) abrufbar.

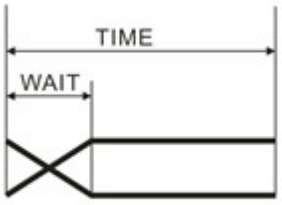
6.10 Automatik- und Chase-Programme starten

Drücken Sie im Menü „Auto“ die Taste ENTER. Wählen Sie mit UP/DOWN das Programm Auto 1 bis Auto 5, Auto Speed oder Chase 1 bis Chase 3 und starten Sie es mit ENTER.

6.11 Eigene Programme bearbeiten

Drücken Sie im Menü „Program“ die Taste ENTER. Wählen Sie mit UP/DOWN Chase 1 bis Chase 3 und bestätigen Sie mit ENTER. Wählen Sie Scene 1 bis Scene 25 und bestätigen Sie mit ENTER. Stellen Sie anschließend die Parameter Red bis Strobe, Auto, Auto Speed, Time, Wait und Use ein und speichern Sie mit ENTER.

Hinweis: Steht „Use“ auf No oder ist „Time“ = 0, wird die Szene nicht ausgeführt. „Wait“ ist die Überblendzeit (FADE) gemäß folgendem Schema.



6.12 Geräteinformationen abrufen

Drücken Sie im Menü „Info“ die Taste ENTER. Verfügbare Informationen: „Software“ (Softwareversion), „Power“ (aktuelle Leistungsreduzierung in %), „Temp.“ (aktuelle LED-Temperatur), „RDM UID“ (RDM-Kennung), „Serial Number“ (Seriennummer für die Vision Control App), „Device Hours“ (Betriebsstunden des Geräts), „Source hours“ (Betriebsstunden der LED), „Power Cycles“ (Anzahl der Einschaltvorgänge).

6.13 Geräteeinstellungen zurücksetzen

Drücken Sie im Menü „Reset“ unter „Settings“ die Taste ENTER. Wählen Sie mit UP/DOWN Yes und bestätigen Sie mit ENTER.

Hinweis: „Address“, „Custom“ und „Program“ werden nicht zurückgesetzt; alle übrigen Einstellungen werden auf die Werkswerte zurückgesetzt.

6.14 Eigene Programme zurücksetzen

Drücken Sie im Menü „Reset“ unter „Programs“ die Taste ENTER. Wählen Sie mit UP/DOWN Yes und bestätigen Sie mit ENTER.

6.15 Geräteparameter per DMX-Kabel übertragen

Drücken Sie im Menü „Reset“ unter „Send“ die Taste ENTER. Wählen Sie mit UP/DOWN Yes und bestätigen Sie die Übertragung mit ENTER.

Hinweis: Trennen Sie vor der Übertragung die Verbindung zwischen Gerät und DMX-Pult. Die „Address“-Einstellung kann nicht übertragen werden. Die empfangenden Geräte führen nach erfolgreichem Empfang automatisch einen Neustart durch.

07 MASTER/SLAVE-BETRIEB

EXPOLITE

7.1 Master/Slave-Betrieb

Im Master-Betrieb sendet das Gerät sein Steuersignal an die angeschlossenen Slave-Geräte, die synchron zum Master laufen. Um gegenseitige Störungen zwischen dem Master-Signal und dem DMX512-Signal zu vermeiden, trennen Sie das DMX512-Signal vom Controller.

Hinweis: Bei Signalleitungen über 60 m Länge (mehr als 20 Geräte) ist ein Signalverstärker einzusetzen.

08 XLR-VERKABELUNG

EXPOLITE

8.1 XLR-Kabel

Das Gerät verfügt über 5-polige XLR-Anschlüsse (DMX In/Out). Beim Standard-XLR-Kabel ist ein Ende mit dem männlichen Stecker (Male), das andere mit dem weiblichen Stecker (Female) verbunden. Pinbelegung: Pin 1 = Masse (Ground), Pin 2 = negatives Signal (DMX−), Pin 3 = positives Signal (DMX+), Pin 4 und Pin 5 = nicht belegt.

Hinweis: Um Signalfehler und Störungen zu vermeiden, schließen Sie die DMX-Leitung am letzten Gerät mit einem Abschlusswiderstand von 120 Ω (1/4 W) zwischen Pin 2 (DMX−) und Pin 3 (DMX+) ab.

09 FEHLERBEHEBUNG

EXPOLITE

9.1 Fehlerbehebung

Problem	Ursache und Abhilfe
Das Gerät startet nicht	– Prüfen Sie, ob der Netzanschluss korrekt hergestellt ist. – Prüfen Sie die Netzspannung. – Das Netzteil ist beschädigt oder falsch angeschlossen — lassen Sie es durch qualifiziertes Fachpersonal instand setzen. – Die Steuerplatine ist nicht korrekt angeschlossen — lassen Sie sie durch qualifiziertes Fachpersonal instand setzen.
Das Gerät reagiert nicht auf das Pult	– Prüfen Sie, ob DMX-Verbindung und Netzanschluss korrekt hergestellt sind. Blinkt der Dezimalpunkt unten rechts im Display (außerhalb des Bildschirmschoners), liegt ein Signal an. – Prüfen Sie, ob die DMX-Adresse des Geräts korrekt eingestellt ist. – Prüfen Sie die Einstellung des Kanalmodus („Ch.Mode“). – Prüfen Sie, ob die DMX-Leitung in der Nähe von Hochspannungsleitungen verläuft — dies kann die DMX-Elektronik stören oder beschädigen.
Der Strahl wirkt dunkel, die Helligkeit sinkt deutlich	– Prüfen Sie im Menü „Info“ unter „Power“, ob sich das Gerät im Übertemperaturschutz befindet. Sorgen Sie in diesem Fall für ausreichende Belüftung.

NOCH FRAGEN ODER FEEDBACK?

Scanne den QR-Code und kontaktiere uns über unsere Website. Wir helfen dir gerne!

FOCON Showtechnic | Teichweg 4+6 | 49504 Lotte | +49 (0) 541 / 770 95 - 0 | info@focon-showtechnic.com